

16.04.2009 - 14:51 Uhr

Fachkongress WoMenPower - Karriere in Zeiten der Globalisierung

Hannover (ots) -

Vielfältiges und interessantes Kongressprogramm

- Lebens- und Karriereplanung sowie Vereinbarkeit von Beruf und Familie im Fokus

Unter dem Motto "Karriere in Zeiten der Globalisierung" findet der Fachkongress WoMenPower am 24. April im Rahmen der HANNOVER MESSE 2009 statt. Die Eröffnungsrede hält die Bestsellerautorin Sabine Asgodom zum Thema "Wege aus der Krise: Könnten Frauen die Welt retten?" Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erwartet auch in diesem Jahr wieder auf ein hochkarätiges und vielfältiges Programm mit interessanten und praxisnahen Vorträgen und Workshops. Die Schwerpunkt-Themen sind Lebens- und Karriereplanung, Work Life Balance: Impulse für die Gestaltung künftiger Arbeitswelten für Frauen und Männer sowie veränderte Rollenbilder in den Medien und der Werbung. Insgesamt 31 Workshops und Podiumsdiskussionen bieten die Möglichkeit zur inhaltlichen Vertiefung.

"Die hervorragende Entwicklung der Teilnehmerzahlen zeigt die Relevanz der ausgewählten Themen. Das Rollenverständnis hat sich in den vergangenen Jahren gewandelt, und der Kongress bietet sowohl Frauen als auch Männern vor diesem Hintergrund sehr gute Orientierungsmöglichkeiten hinsichtlich der Vereinbarkeit von Beruf und Familie", sagt Dr. Wolfram von Fritsch, Vorsitzender des Vorstandes der Deutschen Messe AG.

Einen der Hauptvorträge hält Petra Ledendecker, Präsidentin des Verbandes deutscher Unternehmerinnen. Anschließend startet das Workshopprogramm mit einer von der NDR-Moderatorin Bettina Tietjen moderierten Diskussionsrunde. Persönlichkeiten aus der Medien- und Werbebranche diskutieren darüber, wie stark die Rollenbilder von Politik, Medien und Werbung geprägt werden. Kann man diese überhaupt noch eindeutig festlegen und eingrenzen oder verschwimmen die Grenzen und gleichen sich biografische Lebensläufe von Männern und Frauen mehr und mehr an?

Lässt sich eine Karriere immer genau planen? Wie hinderlich sind Karrierebrüche? Welche Chancen haben hochqualifizierte Frauen, eine Teilzeitstelle zu finden? Welche Bewerbungsstrategien sollten ältere Frauen verfolgen? Auf diese Fragen wird in den zahlreichen praxisnahen Workshops und Impulsreferaten eingegangen, wobei auch durchaus ungewöhnliche Strategien zum Einsatz kommen. Die Trainerin Christa Schiffer zeigt in ihrem Workshop "Der Samurai-Impuls - die friedvolle Kriegerin", wie Frauen Kampfegeist entwickeln können und sich dabei der Schwertkunst bedienen.

Die erfolgreiche Autorin und Management-Trainerin Sabine Asgodom wird die Vorteile von strategischen Allianzen aufzeigen und in einem weiteren Workshop die Teilnehmer/innen von der These "Führen ist wie Lieben!" überzeugen.

Warum Karriere sexy ist, erläutert die Autorin und Trainerin Marion Knaths. In ihrem Vortrag "Vom Weibsbild zur Karrierefrau" zeigt sie Rollenbilder und Glaubenssätze auf, enttarnt die kleinen Machtgesten des Alltags und zeigt, wie die Stimme machtvoll eingesetzt werden kann.

Ein weiterer Schwerpunkt sind interkulturelle Kompetenzen. Täglich ereignen sich interkulturelle Begegnungen, auch im Unternehmen und im internationalen Arbeitsumfeld treffen wir auf unterschiedliche Landeskulturen. Wie gut sind Mitarbeiter/innen heute auf die Herausforderungen eines globalisierten Arbeitsumfeldes vorbereitet?

Das Thema Vereinbarkeit von Beruf und Familie begleitet den Fachkongress bereits seit seinen Anfängen im Jahr 2004. In diesem Jahr stehen in der Diskussionsrunde "Mehr als Vollzeitjob und Karriere - wie wollen Männer morgen leben und arbeiten?" Männer und Väter im Vordergrund. Trotz traditioneller Rollenorientierung und dem immer noch aktuellen männlichen Familiennährerkonzept haben junge Männer heute moderne Vorstellungen von Vaterschaft: Sie wollen nicht mehr nur "Brotverdiener" sein, sondern halten es für wichtig, sich Zeit für die Familie zu nehmen. Zugleich darf das Engagement in der Familie nicht zu Lasten des Berufs gehen. Daraus ergibt sich ein Spannungsfeld, das heute noch weitgehend individuell bewältigt werden muss.

Der Kongress richtet sich an qualifizierte Frauen und Männer im Beruf, an Berufseinsteiger/innen, Personalverantwortliche und -berater/innen, Führungskräfte sowie Unternehmer/innen. Die Tageskarte kostet 59 Euro zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer. Sie beinhaltet eine Messeeintrittskarte sowie die Teilnahme am Fachkongress und Workshopprogramm. Es ist eine Vorabregistrierung per Fax oder Online-Formular unter www.womenpower-kongress.de erforderlich.

Über die HANNOVER MESSE 2009

Das weltweit wichtigste Technologieereignis findet vom 20. bis 24. April 2009 in Hannover statt. Dabei präsentieren sich folgende Leitmesse: INTERKAMA+, Factory Automation, Industrial Building Automation, Motion, Drive & Automation, Digital Factory, Subcontracting, Energy, Wind, Power Plant Technology, MicroTechnology, SurfaceTechnology, ComVac sowie Research & Technology. Die zentralen Themen der HANNOVER MESSE 2009 sind Industrieautomation, Energietechnologien, Antriebs- und Fluidtechnik, industrielle Zulieferung und Dienstleistungen sowie Zukunftstechnologien. Die Republik Korea ist das Partnerland der HANNOVER MESSE 2009.

Pressekontakt:

Pressekontakt:

Ansprechpartnerin für die Redaktion:

Brigitte Mahnken-Brandhorst

Tel. +49 511 89-31024

E-Mail: brigitte.mahnken@messe.de

Weitere Presstexte und Fotos finden Sie unter:

www.hannovermesse.de/presseservice

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100001485/100581312> abgerufen werden.